

## Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.

### Vorteile

#### Für Ärzte

Die oberste Maxime der FSA-Mitgliedsunternehmen ist Transparenz. Das bedeutet, dass es klare Regeln zur Zusammenarbeit mit den Angehörigen der Fachkreise gibt. Daraus ergeben sich eindeutige Vorteile für Ärzte:

- ▶ Ärzte müssen nicht auf das Informations- und Weiterbildungsangebot der Pharmaindustrie verzichten, da dieses allein sachlich-wissenschaftlichen Kriterien folgt.
- ▶ Die FSA-Regelungen bedeuten für die Ärzteschaft eine Stärkung ihrer Arbeit und die Wahrung der ärztlichen Unabhängigkeit und Therapiefreiheit.
- ▶ Ärzte können darauf vertrauen, dass sie wissenschaftlich fundierte Informationen erhalten, die für ihre Therapiepraxis wichtig sind und damit dem Wohl des Patienten dienen.
- ▶ Durch Transparenz bei der Zusammenarbeit wird der Anschein von Interessenkonflikten bereits im Ansatz vermieden.

#### Für Patienten

Vertrauen ist der Grundpfeiler jeder Arzt-Patienten-Beziehung. Durch Transparenz bei der Zusammenarbeit der Akteure im Gesundheitswesen kann der Patient darauf vertrauen, dass die vom Arzt verordnete Therapie sinnvoll und an dessen Wohl ausgerichtet ist und nicht von wirtschaftlichen Interessen bestimmt wird.

- ▶ Unternehmen, die sich den FSA-Kodizes unterworfen haben, haben sich dazu verpflichtet, die Beschaffungs-, Therapie- und Entscheidungsfreiheit des Arztes nicht unlauter zu beeinflussen.
- ▶ Mit der Veröffentlichung der Leistungen von Pharma-Unternehmen an Angehörige der Fachkreise haben Patienten die Möglichkeit, sich selbst von der ethisch einwandfreien Zusammenarbeit zu überzeugen.
- ▶ Künftig können Patienten einsehen, welcher Arzt mit welchem Unternehmen zu welchem Zweck kooperiert.

#### Für die Öffentlichkeit

Die gesellschaftlichen Erwartungen an die Transparenz des Systems nehmen immer weiter zu. In der Öffentlichkeit ist die Nachvollziehbarkeit jeglicher Kooperationen im Gesundheitswesen ein Thema unter kritischer Beobachtung. Der FSA-Transparenzkodex greift diese Entwicklung auf.

- ▶ Durch die Veröffentlichung der Leistungen werden Art und Umfang der Zusammenarbeit von Pharma-Unternehmen mit Fachkreise-Angehörigen noch transparenter gemacht.
- ▶ Jeder kann künftig nachvollziehen, warum welcher Arzt mit welchem Unternehmen eine Arbeitsbeziehung eingegangen ist.
- ▶ Der FSA, seine Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen kooperierenden Ärzte tragen damit der gesellschaftspolitischen Forderung nach mehr Transparenz Rechnung.